

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Den verehrlichen Firmen des Buchhandels zeigen wir hierdurch an, dass wir mit unserer Buchdruckerei eine

### Verlagsbuchhandlung

verbunden haben, für die wir mit heutigem Tage Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig die Vertretung und Auslieferung übertragen.

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

„Gesammelte Karikaturen der Russischen Revolution“ (in drei Sprachen, russisch, deutsch und französisch),

für das wir das besondere Interesse der Herren Sortimenten erbitten. Firmen, die etwa beabsichtigen, bezüglich des Vertriebes dieses bedeutsamen Werkes besondere Massnahmen zu treffen, bitten wir um direkte Mitteilung.

Wir empfehlen uns Ihnen und zeichnen

hochachtungsvoll

**Rosenthal & Co.**

Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

Berlin SO., Rungestrasse 20,  
den 10. Februar 1906.

Aus dem Verlag von Caesar Schmidt, Zürich\*) übernahm ich:

**Dr. Arnold Dodel,**  
**Biologischer Atlas der Botanik,**  
**Serie „Iris“**

Ausgabe in 7 Tafeln, 84 : 120 cm (1894.),  
früherer Ordinärpreis mit Text M 40.—  
und

Ausgabe in 4 Tafeln, 84 : 120 cm (1894.),  
früherer Ordinärpreis M 24.—.

Um das schöne, in der Ausführung einzig dastehende Werk weiteren Kreisen zugänglich zu machen, werde ich es im Preis herabsetzen und in allernächster Zeit ein besonderes Rundschreiben mit näheren Einzelheiten zum Versand bringen.

Namentlich ist im Ausland noch ein grosser Absatz zu erzielen, und ist in dieser Beziehung noch gar nichts geschehen. Ausländische Verleger, die für Veranstaltung einer fremdsprachigen Ausgabe Interesse haben, bitte ich, sich umgehend mit mir in Verbindung zu setzen.

Esslingen-München, 8. Februar 1906.

**J. F. Schreiber.**

\*) Wird bestätigt:

Caesar Schmidt in Zürich.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Buchhandlung **Gustav Fock**, G. m. b. H.  
in Leipzig.

Aus dem Kommissions-Verlage S. Schnurpfeil\*) in Leipzig ist in unseren Verlag übergegangen:

**Lauber**, Handbuch des Zeugdrucks.  
Supplementband 1905.  
Ladenpreis **M. 25.—**.

Wir bitten Bestellungen von jetzt ab an unsere Firma zu richten.

\*) Wird bestätigt:

Siegbert Schnurpfeil.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

**Karl Weber,**

Buchhandlung in Hünningen i. Elf.

Leipzig, 10. Februar 1906.

Friedrich Schneider.

### Verkaufsanträge.

Restvorräte, Platten und Verlagsrecht einer bibl. Schulwandkarte (3. Aufl.) sind besonderer Verhältnisse wegen sofort für den geringen, aber festen Preis von nur 300 M zu verkaufen. Probeexemplar franko gegen Postnachnahme von 4 M durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter S. N. 682 zu verlangen.

**Wegen Gesundheitsrücksichten und vorgerückten Alters des Besitzers ist ein altes, angesehenes und ausdehnungsfähiges Verlagsgeschäft in der Schweiz zu äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Niedrigst geschätzter Inventurwert ca. 80 000 M.**

Das Objekt bietet einem tatkräftigen Bewerber mit ca. 50 Mille Barmitteln die besten Chancen. Event. Beteiligung nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote erbeten unter A. R. 108, postlagernd St. Ludwig i/E.

**Solide alte katholische Buchhandlung in Norddeutschland, Sortiment, Verlag, Antiquariat, mit hohem Umsatz, soll aus Gesundheitsrücksichten baldigst verkauft werden.**

Zur Übernahme sind ca. 35 Mille erforderlich.

Wegen seiner Vielseitigkeit und nachweisbar stetig wachsenden Ausdehnung auch für 2 Herren geeignet

Gef. Angebote unter J. A. 690 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Zu verkaufen

wegen Aufgabe des Verlages:

die farbig lithographierten 25 Tafeln zu einem ornithologischen Werke.

Anfragen befördert Herr Th. Thomas in Leipzig.

73. Jahrgang.

## Fachzeitschrift Gelegenheitskauf.

Monatlich dreimal erscheinende Fachzeitschrift (3. Jahrgang) mit laufenden Inserataufträgen von über 6000 M ist aussergewöhnlicher Umstände halber zum Preise von 21 000 M gegen Barzahlung zu verkaufen. Angebote unter U. f. 5441 an Rudolf Mosse, Leipzig.

### Solportageartikel verkäuflich!

Große Auflage, 60 J., mit neuer Gratisversicherung u. vorzüglichen Inseraten, die den Herstellungspreis überflügeln, mit Verlagsrecht und Firma für 25 Mille Mark. Maschinensatz steht.

Gef. Angebote unter F. 159 an F. Volkmann, Leipzig.

Bei annehmbaren Angeboten soll für sofort oder 1. April eine alte, sehr ausdehnungsf. Buch-, Kunst-, Musik- u. Schreibw.-Handlg., ev. m. Haus, einer jungen strebs. Kraft übertragen werden. Günst. Beding. Anzahl. bei guten Zeugn. u. Refer. sehr gering. Lagerw. b. 10 000 M, Gew. b. 3—4000 M. Alles Näh. nur am Platze selbst. Anfrag. u. N. 548 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstige Gelegenheit bietet sich für kapitalkräftigen Buchhändler zur Erwerbung eines soliden, altangesehenen Sortiments im östlichen Deutschland. Zur Übernahme sind ca. 40 000 M erforderlich.

Angebote unter R. 426 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

### Verlags-Verkauf.

Wegen anderweitiger Unternehmungen, die meine ganze Tätigkeit beanspruchen, will ich meine 1833 gegründete Verlagsbuchhandlung verkaufen.

Durch den Ankauf derselben bietet sich einem tatkräftigen jüngeren Buchhändler mit etwas Kapital Gelegenheit, sich eine gute Existenz zu gründen. Der Verlag bewegt sich vorzugsweise auf populärem und populär-wissenschaftlichem Gebiet. Der für den Verlag geforderte Preis ist ein durchaus mässiger und lässt dem Käufer Raum, durch sachgemässes Annoncieren günstig für den Absatz des Verlages zu wirken. Anfragen gef. direkt. Vermittler verboten.

Hamburg. **B. S. Berendsohn.**

### Am Rhein.

Wegen Todes meiner Frau verkaufe auf sofort meine schon über 40 Jahre bestehende Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung nebst Filiale und mit feinsten Kunden unter günstigen Bedingungen. Gefällige Angebote d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. H 703 erbeten.

### Kaufgesuche.

Kleiner Verlag, den älterer Gehilfe zunächst noch neben seiner Stellung betreiben könnte, zu kaufen gesucht. Gef. Angeb. u. Nr. 684 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

### Deutsch-Osterreich.

Sortimentsbuchhandlung von einem tüchtigen Buchhändler zu kaufen, event. zur Beteiligung gesucht. Verfügbares Kapital 20—24 000 Kronen. Angebote unt. A. B. H 161 an Herrn F. Volkmann, Leipzig erb.